

# Angler schützen auch Vögel

## Einsatz | Jungfischer kontrollieren die Nistkästen

Rosenfeld-Heiligenzimmern (may). Dass der Schutz der heimischen Vogelwelt bei den Mitgliedern des Angelsportvereins Heiligenzimmern hohen Stellenwert genießt, haben die Jungfischer kürzlich bewiesen.

So kontrollierten sie unter Anleitung des Vorsitzenden Marcus Türk bei der Teichanlage »Hintertann« die Nistkästen. Sie entfernten die alten Nester und reinigten die Kästen von Parasiten, da viele Brutvögel nur ein selbst gebautes Nest akzeptieren.

Dabei wurde so vorgegangen, dass der Nistkasten zunächst mit Hilfe einer Leiter vom Baum heruntergeholt und danach dessen Inhalt

kontrolliert wurde. Solche Aktionen ermöglichen interessante Einblicke in die Wohnstätten und die Lebensweise der Bewohner, aus denen wiederum Rückschlüsse auf den Bestand und das Brutverhalten gezogen werden können.

## Mäuse und Insekten suchen dort Unterschlupf

Darüber hinaus trägt dieser praktizierte Vogelschutz laut Türk zur Erhaltung des Gleichgewichts in der Natur des Waldes rund um die Teichanlage bei, da Singvögel eifrige Vertilger von Schadinsekten sind. Anhand des vor-

gefundenen Nistmaterials lässt sich häufig die Vogelart bestimmen, die den Nistkasten für ihr Brutgeschäft verwendet hat.

Während Meisen gerne ein weiches Nest aus Moos für ihre Jungen bauen, legen beispielsweise Kleiber ihre Eier lieber auf ein Lager aus Rindenstückchen.

Aber nicht nur Vögel nehmen dieses komfortable Angebot an. Auch benutzen häufig Hornissen, Hasel- und Waldmäuse die Brutkästen als Unterschlupf und Nahrungslager.

So fanden die Jungfischer viele verschiedene Spuren der diversen Nutzer der Nistkästen.



Jungfischer des Angelsportvereins in Heiligenzimmern kontrollieren die Nistkästen. Foto: May